



Niederschrift

**über die Sitzung
des Ortsbeirates Mainz-Drais
am 02.12.2010**

Anwesend

- Vorsitz

Solbach, Norbert

- Ortsbeiratsmitglieder

Dr. Bretschneider, Harald
Darmstadt, Gunter (Urkundsperson)
Dr. Dietz-Lenssen, Matthias
Glöckner, Marc André
Dr. Kalbus, Mark
Nickolaus, Peter
Schölmeyer-Schüler, Horst
Schüler, Alban (Urkundsperson)
Schüler, Jürgen
Sell, Milan

- Schrifführung

Leibinger, Astrid

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Best, Erika
Schüler, Kai
Dr. Witt, Jürgen

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Dr. Litzenburger, Andrea

Tagesordnung

a) öffentlich

Anträge

1. Humuswerk Essenheim (gem. Antrag der CDU und FDP)
2. Einwohnerfragestunde
3. Sachstandsberichte
 - 3.1. Antwort auf Anfrage Nr. 1933/2010 (B 90/ Die Grünen) " Bauvorhaben im Außenbereich "
 - 3.2. Sachstandsbericht zu Antrag 1908/2010 SPD Ortsbeirat Mainz-Drais
 - 3.3. Aufhebung des Anschluss- und Benutzungszwanges für Gas im D8 / D21 (Anfrage 1910/2010 FDP)
4. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 4.1. Aktuelle Einwohnerstatistik
 - 4.2. Pflanzkübel in der Carl-Zuckmayer-Straße
 - 4.3. Fließender Verkehr in Drais; hier: Punkt 5 der Einwohnerfragestunde der letzten Sitzung
 - 4.4. Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (Bürgerbeteiligung) am Bauleitplanverfahren; hier: Bebauungsplanentwurf An der Weed - Änderung / Aufhebung (B 16/A)
 - 4.5. Dreck weg-Tag 2011 am 2. April 2011
 - 4.6. Verunreinigungen durch Feiern in der Silvesternacht
 - 4.7. Weihnachtsbaum in Drais

b) nicht öffentlich

5. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
6. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Es erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Anträge

Punkt 1 **Humuswerk Essenheim (gem. Antrag der CDU und FDP)** **Vorlage: 2253/2010**

Nach Verlesen des vorliegenden Antrags betont Herr Schollmeyer-Schüler in seiner mündlichen Begründung, dass das Humuswerk zwar in Essenheim stehe, der Ortsteil Drais zeitweise jedoch von den Geruchsbelästigungen stark betroffen sei und somit ein berechtigtes Interesse an jeglichen Veränderungen in diesem Werk habe.

Im Anschluss hieran entsteht eine längere Diskussion, in welcher Herr Dr. Dietz-Lenssen zwar die Zuständigkeit des Ortsbeirates Drais in dieser Angelegenheit bezweifelt, jedoch den Punkten 1 und 2 des Antrags zustimmen könne.

Probleme habe er jedoch mit dem Punkt 3, da ihm hier jegliche Fakten und Daten über die angedachte Biogasanlage sowie über eine Betreibergesellschaft fehlen und er somit nicht für oder gegen diese stimmen könne. In diesem Zusammenhang fragt er auch, warum die Stadt überhaupt etwas zahlen müsse und in welcher Höhe.

Herr Sell äußert sich ebenso wie Herr Dr. Dietz-Lenssen positiv zu den Punkten 1 und 2, hat jedoch ebenfalls Probleme mit dem Punkt 3, da er es sogar verantwortungslos findet, ohne nähere Kenntnisse der Umstände und weitere Informationen über eine Betreibergesellschaft für eine Beteiligung der Stadt Mainz an dieser zu stimmen.

Er schlägt vor, den Punkt 3 eventuell in einen Prüfantrag umzuformulieren.

Nachdem Herr Nickolaus betont hat, dass eine Beteiligung jedweder Art auch ein Mitspracherecht bedeute und er es deshalb als wichtig empfinde, die Stadt hier mit einzubeziehen, äußert er sich noch dahingehend, dass sich die Fachleute der Verwaltung mit Sicherheit intensiv mit diesem Thema auseinandersetzen werden bevor sie eine Entscheidung treffen. Herr Glöckner betont, dass die Stadt Mainz auf

jeden Fall daran partizipieren soll und an einer Wertschöpfung teilhaben müsse, wobei es wichtig sei, darauf zu achten, dass keine weitere Geruchsbelästigung eintritt und nicht mehr Belästigung durch zusätzliche LKW-Fahrten entstehen.

Er schlägt ebenfalls vor, den Punkt 3 entsprechend umzuformulieren.

Der Vorsitzende erklärt hierzu, dass die Stadt Mainz mit eventuellen Partnern entsprechende Verhandlungen führen wird und er es ebenfalls als positiv für die Stadt ansieht, an einer Betreibergesellschaft mit beteiligt zu sein, um auch ein Mitspracherecht zu haben.

Nach weiteren Diskussionsrunden einigt man sich darauf, den Punkt 3 folgendermaßen abzuändern:

- „Der Ortsbeirat Drais bittet die Verwaltung zu prüfen, ob eine Beteiligung der Stadt Mainz an der geplanten Betreibergesellschaft sinnvoll ist“.

Auf Bitte von Herrn Darmstadt wird sodann über die einzelnen drei Punkte getrennt folgendermaßen abgestimmt:

Punkt 1 - Der Ortsbeirat stimmt diesem Punkt einstimmig zu.

Punkt 2 - Der Ortsbeirat stimmt diesem Punkt einstimmig zu.

Punkt 3 - Der Ortsbeirat stimmt diesem Punkt in der abgeänderten Form bei einer Stimmenthaltung einstimmig zu.

Punkt 2 **Einwohnerfragestunde**

Frau Magin verweist auch in dieser Sitzung wieder darauf, dass sowohl die Draiser Autofahrer als auch die Busse nach wie vor zu schnell durch den Ort fahren und bittet, dies erneut an die Verwaltung weiterzugeben.

Weitere Fragen werden nicht gestellt.

Punkt 3 **Sachstandsberichte**

Punkt 3.1 **Antwort auf Anfrage Nr. 1933/2010 (B 90/ Die Grünen) "** **Bauvorhaben im Außenbereich "**

Der Vorsitzende verliest dem Ortsbeirat die Antwort von Frau Beigeordneter Grosse hierzu, welche der Einladung als Anlage beigefügt war.

Auf die Bitte von Herrn Sell, den Ortsbeirat jeweils entsprechend zu informieren, erklärt der Vorsitzende, dass dies bereits geschehe.

Punkt 3.2 **Sachstandsbericht zu Antrag 1908/2010 SPD Ortsbeirat Mainz-Drais hier: Umwandlung Kita-Plätze**
Vorlage: 2269/2010

Der Vorsitzende informiert den Ortsbeirat von einem Sachstandsbericht von Herrn Beigeordneten Merkator hierzu, welcher der Niederschrift als Anlage 1 beiliegt.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

Punkt 3.3 **Aufhebung des Anschluss- und Benutzungszwanges für Gas im D8 / D21 (Anfrage 1910/2010 FDP)**

Der Vorsitzende informiert den Ortsbeirat davon, dass laut Mitteilung der Verwaltung für die heutige Sitzung noch keine Antwort gefertigt werden konnte - er wird diese nach Eingang den Ortsbeiratsmitgliedern zukommen lassen.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

Punkt 4 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 4.1 **Aktuelle Einwohnerstatistik**

Der Vorsitzende informiert den Ortsbeirat über die aktuelle Einwohnerstatistik der Stadt Mainz, wonach für den Ortsbezirk Drais zurzeit 3.101 Einwohner gemeldet sind.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

Punkt 4.2 **Pflanzkübel in der Carl-Zuckmayer-Straße**

Der Vorsitzende informiert den Ortsbeirat von einem Schreiben von Herrn Beigeordneten Reichel hierzu, wonach der in Rede stehende Rückschnitt der Pflanzkübel bereits erledigt wurde.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis mit dem Hinweis von Herrn Alban Schüler, dass er sich dieser Sache angenommen habe.

Punkt 4.3 **Fließender Verkehr in Drais; hier: Punkt 5 der Einwohnerfragestunde der letzten Sitzung**

Der Vorsitzende verliest dem Ortsbeirat hierzu ein Schreiben von Herrn Beigeordneten Reichel, welches der Niederschrift als Anlage 2 beiliegt.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

Punkt 4.4 **Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (Bürgerbeteiligung) am Bauleitplanverfahren; hier: Bebauungsplanentwurf An der Weed - Änderung / Aufhebung (B 16/A)**

Der Vorsitzende informiert den Ortsbeirat von einem Schreiben des Stadtplanungsamtes hierzu, welches der Niederschrift als Anlage 3 beiliegt.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

Punkt 4.5 **Dreck weg-Tag 2011 am 2. April 2011**

Der Vorsitzende verliest dem Ortsbeirat hierzu ein Schreiben des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz, welches der Niederschrift als Anlage 4 beiliegt.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

Punkt 4.6 **Verunreinigungen durch Feiern in der Silvesternacht**

Herr Dr. Dietz-Lenssen spricht die jedes Jahr erneut für Unmut sorgenden Verunreinigungen durch die Feiern in der Silvesternacht an und bittet, diesmal vorab – eventuell auch durch die Presse - darauf hinzuweisen, dass die Bürger die Überreste ihrer Feiern selbst entfernen sollten.

Der Ortsbeirat schließt sich diesem Wunsch an.

Punkt 4.7 **Weihnachtsbaum in Drais**

Herr Nickolaus informiert darüber, dass die CDU einen Weihnachtsbaum aufgestellt habe - da in den Ortsbezirken in diesem Jahr von der Stadtverwaltung keine mehr gestellt wurden - und zeigt dem Ortsbeirat ein Foto hiervon.

Der Ortsbeirat nimmt dies erfreut zur Kenntnis.

Ende der Sitzung: 20:20 Uhr

gez. Norbert Solbach

.....

Vorsitz

gez. Astrid Leibinger

.....

Schrifführung

gez. Alban Schüler

.....

Urkundsperson

gez. Gunter Darmstadt

.....

Urkundsperson